



## **2. Bundesliga - Saison 2008**

**Finalspieltag**

**06. – 07. September**

---

**Sport- und Stadthalle**

**Porstendorferstraße, 35460 Staufenberg**

---

**Ausrichter: TFC Staufenberg**

### Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Plakat</b>	<b>1</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>Begrüßung + Wichtiger Hinweis</b>	<b>3</b>
<b>TFC Staufenberg (Geschichte des Vereins)</b>	<b>4</b>
<b>Tischpartner der Bundesligen</b>	<b>5</b>
<b>Teilnehmer Gruppe 1 - 3</b>	<b>6</b>
<b>Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 1</b>	<b>7</b>
<b>Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 2</b>	<b>8</b>
<b>Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 3</b>	<b>9</b>
<b>Aufstiegsregelung</b>	<b>10</b>
<b>Zeitplan</b>	<b>11</b>
<b>Anfahrt</b>	<b>12</b>
<b>Kontakt + Hotels</b>	<b>13</b>

### Begrüßung

Liebe Tischfußballfreunde!

Die beiden Tischfußballbundesligen stellen das Highlight im Deutschen Tischfußball-Mannschaftssport dar. In der 1. Bundesliga kämpfen die Teams um den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister“ und in der 2. Bundesliga um den Titel „Meister der 2. Bundesliga“ und den damit verbundenen Aufstieg in das Oberhaus.

Veranstalter ist der Deutsche Tischfußballbund DTFB, der die Spieltage an Vereine der DTFB-Mitgliedsverbände zur Ausrichtung übergibt. Für diesen Finalspieltag der 2. Bundesliga hat ein Traditionsverein des Hessischen Tischfußballverbands TFVH, der TFC Staufenberg, den Zuschlag erhalten.

Tischpartner der Bundesligen im Jahr 2008 sind die Firmen Leonhart und Tecball, die die Tische zur Verfügung stellen, auf denen gespielt wird.

Der DTFB wünscht allen teilnehmenden Vereinen viel Spaß und Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen

Alfred Schreiner  
(DTFB Bundesligawart)

### Wichtige Hinweise

Wir weisen darauf hin, dass für alle Spieler / innen Sportbekleidung und Sportschuhe vorgeschrieben sind. (siehe DTFB Dress – Code)

Es wird nach den aktuellen ITSF – Regeln gespielt.

Alle Angelegenheiten welche das Regelwerk betreffen liegen in der Verantwortlichkeit des oder der Schiedsrichter. Diese werden von der Turnierleitung berufen.

Jedes unethische oder unsportliche Verhalten während des Spiels kann mit dem Verlust eines Satzes oder eines Spiels und sogar mit einer Sperre bestraft werden.

Ob ein solches Verhalten vorliegt und welche Strafe verhängt wird entscheidet die Turnierleitung bzw. das Schiedsgericht im konkreten Fall.

**Der Veranstalter stellt kostengünstige Speisen und Getränke zur Verfügung. Der Verzehr selbst mitgebrachter Speisen und Getränke ist im Saal strikt untersagt.**

### TFC Staufenberg (Geschichte des Vereins)

Der 1. Tischfußballclub Staufenberg wurde im November 1972 in der Gaststätte "Zur Schönen Aussicht" gegründet. Gründungsmitglieder waren: Heinz Grölz, Armin Jakobi, Dieter Lux und Alwin Schmuck.

Im Jahre 1974 trat man dem neu gegründeten Tischfußballverband "Hessen-Mitte" bei. Da die Staufenberger zu dieser Zeit noch an einem Leonhart-Tisch spielten, gab es gegen die Kicker-Tisch-Spieler durchweg Niederlagen. So erfolgte in 1976 die Umstellung auf diesen Kicker-Tisch. Diese Umstellung war für einige etablierte Spieler nicht tragbar und sie verließen den Verein.

Desweiteren gab es zu dieser Zeit Meinungsverschiedenheiten zwischen der Damen- und der Herrenmannschaft, was zur Folge hatte, dass der TFC Ende 1978 vor seiner Auflösung stand.

Dem Engagement des damaligen 1. Vorsitzenden, Dieter Keller, war es zu verdanken, dass es nicht zu einer Auflösung kam. Er nahm die Zügel in die Hand und von nun an ging es "bergauf". Die Spieler nahmen bundesweit an Turnieren teil. Im Jahre 1980 konnte der erste große Erfolg verzeichnet werden.

Heike Lux gewann mit Partnerin Conni Tippmann (Wölfersheim) die Hessenmeisterschaft im Damen-Doppel. Diese Meisterschaft konnte Sie in den Folgejahren im Damen-Doppel sowie im Mixed mehrfach wiederholen.

Im Jahre 1982 richtete der TFC Staufenberg erstmals die "Offenen Hessenmeisterschaften" aus. Zu dieser Zeit war dies eines der größten Kicker Turniere in Deutschland.

In den Jahren 1986 bis 1988 folgten erste Meisterschaften und Pokalsiege in den Ligarunden. Im Jahre 1988 konnte auf Turnierebene der erste Deutsche Meistertitel erreicht werden.

Die zwei "Bienchen" - Sabine Grölz und Sabine Goldbach (geb. Haas) - wurden Deutsche Meisterinnen im Damen-Doppel. Diesen Titel konnten Sie Anfang der 90er Jahre weitere 4 mal gewinnen.

Aufgrund der Mannschaftserfolge qualifizierte sich der 1. TFC Staufenberg für die im Jahre 1989 gegründete Tischfußball Bundesliga.

Ende 1997 stellte der Verband Hessen-Mitte den Spielbetrieb ein. Die Staufenberger beschlossen, der Tornado Liga-Südwest beizutreten. So folgte 1998 ein Gerätewechsel auf den Tornado-Tisch. Nach anfänglichen Problemen zählen die Staufenberger heute zu den Top-Teams dieser Liga.

Im Oktober 2001 haben wir eine Jugendabteilung gegründet. Trainiert wird jeweils dienstags im Vereinslokal.

Ein weiterer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte folgte Ende August - Anfang September 2002. Bei der Weltmeisterschaft in Dallas/Texas gewannen Stefan Hartmann und Ronni Ohlig das Rookie-Doppel. Christopher Marks erzielte dabei mit Partnerin Ingrid Hauben (BE) den dritten Platz im Mixed.

Bei der Weltmeisterschaft 2005 in Dallas/Texas erreichte Susanne Klug den 1. Platz im Rookie-Damen-Einzel. Ferner konnten sich Susanne Klug und Michael Brückner den 1. Platz im Rookie-Mixed erspielen. Bei der Weltmeisterschaft 2006 in Las Vegas/Nevada siegte Susanne Klug im Amateur-Damen-Einzel. Chris Marks konnte sich mit Partnerin Tommie Bagley (USA) den 1. Platz im Amateur-Mixed erspielen. Zusätzlich gewann er noch in der Disziplin Forward-Shot-Out.

Dem TFC Staufenberg gehören derzeit 88 Mitglieder an, von denen sich ca. 30 Spieler aktiv am Spielbetrieb beteiligen.

### Tischpartner der Bundesligen



#### leo tournament

- Tor nach DTFB-Norm (Torwart auf der Linie)
- Metallbeine höhenverstellbar
- Power-Force-Hohlstangen (beste Qualität, made in Germany)
- hochwertiges Spielfeld mit versiegeltem Spielrand
- Zweiteiliger Korpus - Massivholzbauweise, verbunden mit Centro-Star-Fix
- Gewicht: 90 kg
- Grundfarben: schwarz-grün, oder blau-rot

### DER TISCH FÜR **WELTMEISTER**

MADE IN GERMANY

Unter dem Motto „ein Kicker, ein Spieler und die Faszination des Spiels“ ist die Serie ITSF Pro-Soccer Tournament für den Profibereich neu entwickelt worden.

Hierfür wurde eigens ein separates Unternehmen „Tecball“ gegründet, um sich noch mehr auf die Wünsche und Bedürfnisse der Leistungssportler zu konzentrieren und in die Tat umzusetzen.

Aus diesem Grund wurden zur Planung, Konzeption und Realisierung hochrangige Bundesligaspieler involviert, um somit das gewünschte Ergebnis jederzeit zu überwachen und damit auch zu gewährleisten.

Entstanden ist die Synthese aus Perfektion, Design und spielerischem Vergnügen. Ein Genuss, von dem man nie genug bekommen kann.



### Teilnehmer Gruppe 1 - 3

#### Gruppe 1

TFC Ludweiler  
TFC Bliesen  
TFC Groß-Umstadt  
KC Pfalzdorf  
Soccer Rhein Main Mainz  
Partisan Hannover  
Wesertiger Bremen  
Soccer Monkeys Berlin

#### Gruppe 2

Kickers Wustweiler  
OTC Ottweiler  
TFC Stockstadt  
KC Kerken  
Mephisto Hannover  
Happy Billard München  
Roter Stern Bremen  
Kick It Stuttgart

#### Gruppe 3

SG Spiesen  
TFBS Koblenz  
Soccer Kings Großmoor  
TFC Tschirn  
TFF Kickerparadies Berlin  
TFC Karlsruhe  
TFC Leipzig  
Cim Bom Bom Hamburg

### Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 1

#### 2. Tischfußball-Bundesliga 2008 Vorrundengruppe 1

<b>1</b>	<b>Soccer Monkeys Berlin</b>	<b>10</b>	<b>:</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Soccer Rhein-Main Mainz</b>	<b>8</b>	<b>:</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>KC Pfalzdorf</b>	<b>7</b>	<b>:</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>TFC Bliesen</b>	<b>6</b>	<b>:</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Partisan Hannover</b>	<b>4</b>	<b>:</b>	<b>6</b>
<b>6</b>	<b>TFC Ludweiler</b>	<b>3</b>	<b>:</b>	<b>7</b>
<b>7</b>	<b>Wesertiger Bremen</b>	<b>2</b>	<b>:</b>	<b>8</b>
<b>8</b>	<b>TFC Groß-Umstadt</b>	<b>0</b>	<b>:</b>	<b>10</b>

#### 1. Runde

TFC Ludweiler	gegen	Partisan Hannover	21	:	11
TFC Bliesen	gegen	Soccer Rhein-Main Mainz	14	:	18
TFC Groß-Umstadt	gegen	Soccer Monkeys Berlin	1	:	31
KC Pfalzdorf	gegen	Wesertiger Bremen	17	:	15

#### 2. Runde

TFC Ludweiler	gegen	Soccer Monkeys Berlin	9	:	23
KC Pfalzdorf	gegen	Soccer Rhein-Main Mainz	14	:	18
TFC Bliesen	gegen	Wesertiger Bremen	20	:	12
TFC Groß-Umstadt	gegen	Partisan Hannover	5	:	27

#### 3. Runde

TFC Ludweiler	gegen	TFC Bliesen	10	:	22
Soccer Rhein-Main Mainz	gegen	Partisan Hannover	21	:	11
TFC Groß-Umstadt	gegen	KC Pfalzdorf	5	:	27
Wesertiger Bremen	gegen	Soccer Monkeys Berlin	12	:	20

#### 4. Runde

TFC Ludweiler	gegen	Wesertiger Bremen	10	:	22
TFC Groß-Umstadt	gegen	Soccer Rhein-Main Mainz	9	:	23
TFC Bliesen	gegen	Soccer Monkeys Berlin	12	:	20
KC Pfalzdorf	gegen	Partisan Hannover	18	:	14

#### 5. Runde

TFC Ludweiler	gegen	KC Pfalzdorf	16	:	16
TFC Bliesen	gegen	TFC Groß-Umstadt	27	:	5
Soccer Rhein-Main Mainz	gegen	Soccer Monkeys Berlin	15	:	17
Partisan Hannover	gegen	Wesertiger Bremen	20	:	12

#### 6. Runde

TFC Ludweiler	gegen	TFC Groß-Umstadt
Soccer Rhein-Main Mainz	gegen	Wesertiger Bremen
TFC Bliesen	gegen	KC Pfalzdorf
Partisan Hannover	gegen	Soccer Monkeys Berlin

#### 7. Runde

TFC Ludweiler	gegen	Soccer Rhein-Main Mainz
TFC Bliesen	gegen	Partisan Hannover
TFC Groß-Umstadt	gegen	Wesertiger Bremen
KC Pfalzdorf	gegen	Soccer Monkeys Berlin

### Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 2

#### 2. Tischfußball-Bundesliga 2008 Vorrundengruppe 2

<b>1</b>	<b>Happy Billard München</b>	<b>10</b>	<b>:</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Roter Stern Bremen</b>	<b>8</b>	<b>:</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mephisto Hannover</b>	<b>5</b>	<b>:</b>	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>Kickers Wustweiler</b>	<b>5</b>	<b>:</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Kick It Stuttgart</b>	<b>5</b>	<b>:</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>OTC Ottweiler</b>	<b>4</b>	<b>:</b>	<b>6</b>
<b>7</b>	<b>KC Kerken</b>	<b>3</b>	<b>:</b>	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>TFC Stockstadt</b>	<b>0</b>	<b>:</b>	<b>10</b>

#### 1. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	Happy Billard München	11	:	21
OTC Ottweiler	gegen	Mephisto Hannover	16	:	16
TFC Stockstadt	gegen	Kick It Stuttgart	3	:	29
KC Kerken	gegen	Roter Stern Bremen	7	:	25

#### 2. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	Kick It Stuttgart	18	:	14
KC Kerken	gegen	Mephisto Hannover	16	:	16
OTC Ottweiler	gegen	Roter Stern Bremen	12	:	20
TFC Stockstadt	gegen	Happy Billard München	2	:	30

#### 3. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	OTC Ottweiler	16	:	16
Mephisto Hannover	gegen	Happy Billard München	5	:	27
TFC Stockstadt	gegen	KC Kerken	3	:	29
Roter Stern Bremen	gegen	Kick It Stuttgart	20	:	12

#### 4. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	Roter Stern Bremen	8	:	24
TFC Stockstadt	gegen	Mephisto Hannover	7	:	25
OTC Ottweiler	gegen	Kick It Stuttgart	11	:	21
KC Kerken	gegen	Happy Billard München	9	:	23

#### 5. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	KC Kerken	18	:	14
OTC Ottweiler	gegen	TFC Stockstadt	31	:	1
Mephisto Hannover	gegen	Kick It Stuttgart	16	:	16
Happy Billard München	gegen	Roter Stern Bremen	22	:	10

#### 6. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	TFC Stockstadt
Mephisto Hannover	gegen	Roter Stern Bremen
OTC Ottweiler	gegen	KC Kerken
Happy Billard München	gegen	Kick It Stuttgart

#### 7. Runde

Kickers Wustweiler	gegen	Mephisto Hannover
OTC Ottweiler	gegen	Happy Billard München
TFC Stockstadt	gegen	Roter Stern Bremen
KC Kerken	gegen	Kick It Stuttgart

### Ergebnisse der Vorrundenbegegnungen Gruppe 3

#### 2. Tischfußball-Bundesliga 2008 Vorrundengruppe 3

<b>1</b>	<b>Soccer Kings Großmoor</b>	<b>8</b>	<b>:</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>TFC Karlsruhe</b>	<b>8</b>	<b>:</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Cim Bom Bom Hamburg</b>	<b>8</b>	<b>:</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>TFBS Koblenz</b>	<b>7</b>	<b>:</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>TFC Tschirn</b>	<b>4</b>	<b>:</b>	<b>6</b>
<b>6</b>	<b>TFF Kickerparadies Berlin</b>	<b>3</b>	<b>:</b>	<b>7</b>
<b>7</b>	<b>SG Spiesen</b>	<b>2</b>	<b>:</b>	<b>8</b>
<b>8</b>	<b>TFC Leipzig</b>	<b>0</b>	<b>:</b>	<b>10</b>

#### 1. Runde

SG Spiesen	gegen	TFC Karlsruhe	14	:	18
TFBS Koblenz	gegen	TFF Kickerparadies Berlin	16	:	16
Soccer Kings Großmoor	gegen	Cim Bom Bom Hamburg	22	:	10
TFC Tschirn	gegen	TFC Leipzig	24	:	8

#### 2. Runde

SG Spiesen	gegen	Cim Bom Bom Hamburg	10	:	22
TFC Tschirn	gegen	TFF Kickerparadies Berlin	15	:	17
TFBS Koblenz	gegen	TFC Leipzig	23	:	9
Soccer Kings Großmoor	gegen	TFC Karlsruhe	17	:	15

#### 3. Runde

SG Spiesen	gegen	TFBS Koblenz	14	:	18
TFF Kickerparadies Berlin	gegen	TFC Karlsruhe	14	:	18
Soccer Kings Großmoor	gegen	TFC Tschirn	25	:	7
TFC Leipzig	gegen	Cim Bom Bom Hamburg	7	:	25

#### 4. Runde

SG Spiesen	gegen	TFC Leipzig	17	:	15
Soccer Kings Großmoor	gegen	TFF Kickerparadies Berlin	21	:	11
TFBS Koblenz	gegen	Cim Bom Bom Hamburg	13	:	19
TFC Tschirn	gegen	TFC Karlsruhe	12	:	20

#### 5. Runde

SG Spiesen	gegen	TFC Tschirn	15	:	17
TFBS Koblenz	gegen	Soccer Kings Großmoor	18	:	14
TFF Kickerparadies Berlin	gegen	Cim Bom Bom Hamburg	13	:	19
TFC Karlsruhe	gegen	TFC Leipzig	29	:	3

#### 6. Runde

SG Spiesen	gegen	Soccer Kings Großmoor
TFF Kickerparadies Berlin	gegen	TFC Leipzig
TFBS Koblenz	gegen	TFC Tschirn
TFC Karlsruhe	gegen	Cim Bom Bom Hamburg

#### 7. Runde

SG Spiesen	gegen	TFF Kickerparadies Berlin
TFBS Koblenz	gegen	TFC Karlsruhe
Soccer Kings Großmoor	gegen	TFC Leipzig
TFC Tschirn	gegen	Cim Bom Bom Hamburg

### Aufstiegsregelung

Aufgrund der Aufstockung der 1. Bundesliga ab dem Jahr 2009 von 16 auf 24 Vereine kommt es zu folgender Aufstiegsregelung:

Zum Saisonabschluss des Jahres 2008 verbleiben außerordentlich alle 16 Teams der 1. Bundesliga in selbiger. Die wegen der Aufstockung möglichen 8 Aufsteiger setzen sich wie folgt zusammen:

**4 Mannschaften, die die Plätze 1 – 4 in der 2. Bundesliga belegen plus 4 Mannschaften einer zusätzlichen Aufstiegsrunde.**

Diese Aufstiegsrunde wird am Samstag Abend als zusätzlicher Wettbewerb im Rahmen des Bundesligafinalwochenendes ausgespielt. In dieser Aufstiegsrunde treten die Verlierer der ersten Runde der Ausspielung der Plätze 1 – 8 gegen die Gewinner der ersten Runde der Ausspielung der Plätze 9 – 16 an.

Die jeweiligen Gewinner der vier einzelnen Begegnungen steigen in die 1. Bundesliga auf. Diese zusätzliche Runde hat keinerlei Auswirkung auf den regulären Ligabetrieb.

Somit haben wir nach dem Finalwochenende 2008 der 2. Bundesliga in Staufenberg 8 Aufsteiger in die 1. Bundesliga. Zusammen mit den komplett verbleibenden 16 Mannschaften in der 1. Liga und den 8 Aufsteigern aus der 2. Liga ist die Aufstockung von 16 auf 24 Mannschaften für das Jahr 2009 vollzogen.



### Zeitplan

<b>1. Spieltag des Finalwochenendes</b>		
<b>Samstag, 06. September 2008</b>		
10.30	Uhr	Begrüßung
11.00 – 13.00	Uhr	Vorrundenbegegnung: Runde 6
13.00 – 14.00	Uhr	Mittagspause
14.00 – 16.00	Uhr	Vorrundenbegegnung: Runde 7
16.00 – 16.30	Uhr	Pause
16.30 – 18.30	Uhr	1. Playoff-Runde (Viertelfinalsspiele)
19.00 – 21.00	Uhr	Austragung der Begegnungen der zusätzlichen Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga

<b>2. Spieltag des Finalwochenendes</b>		
<b>Sonntag, 07. September 2008</b>		
10.00 – 12.00	Uhr	2. Playoff-Runde (Halbfinalspiele)
12.00 – 13.00	Uhr	Mittagspause
13.00 – 15.00	Uhr	3. Playoff-Runde (Finalspiele)
15.30 – 16.30	Uhr	Siegerehrung mit Überreichung der Pokale für alle teilnehmenden Vereine
16.30	Uhr	Veranstaltungsende



### Anfahrt

#### Aus Richtung Süden kommend:

- A3 - bis Seligenstädter Kreuz
- A45 - bis Gießener Südkreuz
- A485 / B3a - bis Ausfahrt Staufenberg Süd (\*)
  
- A5 - Frankfurt/Kassel bis Gambacher Kreuz
- A45 - bis Gießener Südkreuz
- A485 / B3a - bis Ausfahrt Staufenberg Süd (\*)

#### Aus Richtung Westen kommend:

- A45 - bis Wetzlar Ost
- B49 - bis Gießen Bergwerkswald
- A485 / B3a - bis Ausfahrt Staufenberg Süd (\*)

#### Aus Richtung Norden kommend:

- A7 - bis Kirchheimer Dreieck
- A5 - bis Reichkirchener Kreuz
- A480 - bis Gießener Nordkreuz
- A485 / B3a - bis Ausfahrt Staufenberg Süd (\*)

(\*) Die Stadthalle finden Sie folgendermaßen:  
Nach der Autobahnabfahrt links Richtung Staufenberg (auf der rechten Seite "tegut").  
Geradeaus weiter in den Kreisel fahren und 1. Ausfahrt im Kreisel rechts.  
Danach gleich wieder rechts befindet sich die Stadthalle.

**Hallenöffnung bzw. Trainingsmöglichkeit  
ab Freitag, dem 05.09.2008 19.00 Uhr**

**Der Veranstalter stellt kostengünstige Speisen und Getränke zur Verfügung. Der Verzehr selbst mitgebrachter Speisen und Getränke ist im Saal strikt untersagt.**

### Kontakt

### TFC Staufenberg

#### Ansprechpartner

Jan Pietsch

Tel.: 0173 - 654 586 8

E-Mail.: [buli2008@tfc-staufenberg.de](mailto:buli2008@tfc-staufenberg.de)

E-Mail.: [michael.brueckner@sap.com](mailto:michael.brueckner@sap.com)

<http://www.tfc-staufenberg.de/25.html>

### Hotels

<b>Hotelname</b>	<b>Strasse</b>	<b>Ort</b>	<b>Kontakt</b>	<b>Preise</b>	<b>Platzangebot</b>	<b>Entfernung</b>
<b>Pension Felseneck</b>	Burggasse	35460 Staufenberg	06406/7242	EZ 31,- DZ 56,-	10 Betten	-
<b>Hotel San Remo</b>	Marburgerstr 40	35457 Lollar	06406/91930	EZ 35,- DZ 55,-	30 Betten	-
<b>Hotel Mühlenhof</b>	Kirchstr 14	35457 Lollar	06406/830140	EZ 58,- DZ 87,-	34 Betten	-
<b>Pension Haus Froni</b>	Hellenbergstr 15	35457 Ruttershausen	06406/3539	pro Person 26,- Auch 3-4 Bett Zimmer	15 Betten	-
<b>Hotel zur Linde</b>	Treiser Straße 22	35460 Mainzlar	06406/3554	EZ 25,- DZ 45,-	18 Betten	-
<b>Hotel Royal Garden</b>	Riegelweg 29	35418 Alten Buseck	06408/90510	EZ 45,-, DZ 65,-	20 Betten	5 km
<b>Hotel Wettenberg</b>		35435 Wettenberg	0641/982050	EZ 61,- DZ 93,-	85 Betten	12 km
<b>Etap Hotel</b>	Gottlieb Daimlerstr 8	35440 Großen Linden	06403/75373	EZ 37,- DZ 45,-	61 Betten	20 km
<b>Hotel Burg Staufenberg</b>	Burggasse 10	35460 Staufenberg	06406/3012	EZ 74,- DZ 128,-	50 Betten	-

#### Infos zu Unterkünften

<http://www.staufenberg.de>